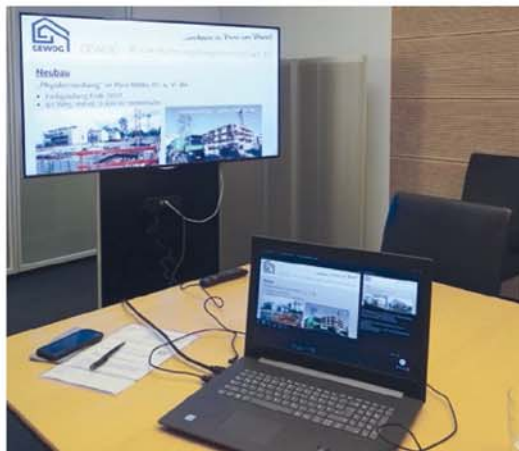


# Vertreterversammlung in Corona-Zeiten

Nachdem die letzte Versammlung im Juni als Videokonferenz durchgeführt wurde, um die Auszahlung der Dividende zu beschließen, sollte die für den 29.10.2020 geplante Versammlung mit den Vertretern/-innen wieder in Präsenzform abgehalten werden. Als wir im Sommer mit der Planung begannen, sahen die Chancen dafür auch recht gut aus. Leider hat sich die Realität rund um die Corona-Pandemie im Oktober dramatisch verschlechtert, sodass wir unsere Versammlung kurzfristig doch wieder als Videokonferenz umplanen mussten. Statt im Leonardo-Hotel trafen sich die Vertreter/-innen, die Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes online bei MS Teams.



Jürgen Hollstein, Aufsichtsratsvorsitzender, leitete die Versammlung und begrüßte aus dem Sitzungszimmer der GEWOG-Geschäftsstelle alle Teilnehmer. Danach übergab er das Wort an Uwe Seibel, der den Lagebericht des Vorstandes anhand folgender Kennzahlen aus dem Jahr 2019 vorstellte:

Anzahl Wohnungen	2.799
Sollmieten	15,6 Mio. € p. a.
Durchschnittliche Nutzungsgebühr (Whg.)	6,98 €/m <sup>2</sup> /mtl.
Fluktuationsquote	5,8 %
Investitionsvolumen	16,2 Mio. €
• Instandhaltung/ Modernisierung	7,7 Mio. €
• Neubau	8,5 Mio. €

Es folgte der Bericht des Aufsichtsrates für 2019 durch Jürgen Hollstein und der Bericht über die gesetzliche Prüfung 2018 durch Michael Evert als Vorsitzender des Prüfungsausschusses. Die zugeschalteten Vertreter/-innen konnten sich auch in diesem Jahr von der weiterhin stabilen Geschäftsentwicklung überzeugen und erteilten Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig Entlastung.

Bei den Wahlen zum Aufsichtsrat ging es um die Mandate von Gabriele Enste (seit 2000 im AR), Michael Evert (seit 1998 im AR) und Axel Scholle (seit 2011 im AR). Alle drei wurden einstimmig von den Vertretern/-innen wiedergewählt. Damit schloss Herr Hollstein die virtuelle 90. Vertreterversammlung der Genossenschaft.

Im Anschluss fand ebenfalls „online“ die konstituierende Sitzung des Aufsichtsrates statt. ●

